

Selektionskonzept Sportschiessen

WM in Sydney (AUS)
09. – 19.10.2019

Version: final, 18.12.2018

1. Datum der Veranstaltung

09. – 19. Oktober 2019

2. Zulassungsbedingungen des IPC/IF

siehe World Shooting Para Sport Qualification Criteria

Quotenplatzbestimmungen gemäss IPC/WSPS/ISSF

Eligibility (Qualifikationsvoraussetzungen) gemäss IPC/WSPS/ISSF

- Lizenziert für das startende Land
- Gültige Klassifizierung "confirmed" oder "review"

3. Selektionen

3.1 Allgemeines

Die „Leistungsrichtlinien für EM / WM Selektionskonzepte“ bilden die Grundlage für die Ausarbeitung der Selektionskonzepte. A-Limiten sind so festzulegen, dass an der EM/WM eine Platzierung im ersten Ranglistendrittel, mindestens aber eine Top-10-Rangierung zu erwarten ist. Die B-Limiten sollen dem Niveau einer Platzierung in der ersten Hälfte entsprechen.

An den Selektionswettkämpfen muss der Beweis erbracht werden, auf einen Termin hin optimale Leistungen planen und erbringen zu können. Das Erreichen einer A- oder B-Limite ist die Grundanforderung, um vom Trainer für eine Selektion vorgeschlagen zu werden.

Die Fachkommission Sport von Swiss Paralympic (FAKO) trifft einen Selektionsentscheid und reicht diesen zuhanden der Selektionskommission von Swiss Paralympic, bestehend aus dem Präsidenten, dem Vizepräsidenten und der Generalsekretärin, ein. Der endgültige Entscheid über die Selektion fällt die Selektionskommission.

3.2 Selektionszeitraum

Alle Wettkämpfe, die in der nachfolgenden Periode bestimmt werden, dienen der Nationaltrainerin zur Beurteilung und Begründung des Selektionsantrages an die FAKO von Swiss Paralympic:
01.01.2019 – 31.07.2019

Gewehr:

Sarganser-Cup (R3), Sargans	19.01.2019
World Cup 2019 Al Ain (alle Disziplinen)	16.02 - 24.02.2019
Schweizer Meisterschaft, 10m Gewehr, Bern	03.03.2019
ISCH Hannover (alle Disziplinen)	02. -12.05.2019
World Cup 2019 Osijek (alle Disziplinen)	20.07. - 28.07.2019

Pistole:

Sarganser-Cup (P1), Sargans	19.01.2019
World Cup 2019 Al Ain (alle Disziplinen)	16.02 - 24.02.2019
Schweizer Meisterschaft 10m Pistole, Bern	01.03.2019
ISCH Hannover (alle Disziplinen)	02. -12.05.2019
World Cup 2019 Osijek (alle Disziplinen)	20.07. - 28.07.2019

Die MQS müssen in der folgenden Periode erzielt werden (Ausnahme: MQS Cheongju anlässlich der Weltmeisterschaft in Cheongju):
01.06.2018 – 01.10.2019

3.3 Selektionskriterien

Hauptkriterien: Es gelten folgende Leistungsanforderungen:

		MQS Cheongju	MQS	A-Limite	B-Limite
R1 Air rifle standing Men	SH1	610.0	592.0	617.2	616.0
R2 Air rifle standing Women	SH1	610.0	585.0	615.1	612.1
R3 Air rifle prone Mixed	SH1	625.0	620.4	631.7	628.4
R4 Air rifle standing Mixed	SH2	620.0	614.1	627.8	624.5
R5 Air rifle prone Mixed	SH2	628.0	624.4	633.2	631.2
R6 50 m Rifle prone Mixed	SH1	605.0	598.7	615.9	611.6
R7 50m Rifle 3 positions men	SH1	1120	1109	1142	1140
R8 50m Rifle 3 positions Women	SH1	1120	1050	1137	1131
R9 50m Rifle Prone Mixed	SH2	605.0	602.8	613.1	610.4
P1 Air pistol Men	SH1	547	532	564	554
P2 Air pistol Women	SH1	530	500	552	547
P3 Sport pistol .22 Mixed	SH1	540	530	560	553
P4 Free pistol .22 Mixed	SH1	510	500	534	516

Die Erfüllung der Selektionskriterien stellt eine notwendige aber keine hinreichende Voraussetzung für eine Selektion dar.
A-Werte werden nicht in jedem Fall bevorzugt.

Ist mindestens eine B-Limite erreicht, wird zusätzlich das Trainerurteil in Betracht gezogen. Dieses umfasst folgende Kriterien:

1. Formkurve
2. Gesundheit
3. Potential für eine Medaille nach nationenbereinigter Rangliste
4. Zukunftspotential

Athleten können, wenn sinnvoll, auch vorzeitig selektioniert werden.

3.4 Medizinalklausel

Für Athleten mit erwiesenem Medaillenpotential kann aus medizinischen Gründen eine Sonderregelung getroffen werden.

Der medizinische Nachweis muss **unmittelbar** nach Krankheits- oder Verletzungsbeginn erfolgen. Der Nationaltrainer macht der FAKO Swiss Paralympic gleichzeitig einen Vorschlag für entsprechende Alternativwettkämpfe oder Beurteilungsmöglichkeiten.

3.5 Taktische Selektion

Ein Athlet kann aus taktischen Gründen zur Selektion vorgeschlagen werden.

Starts in Disziplinen, in welchen die Selektionskriterien nicht erreicht wurden, sind aus taktischen Gründen möglich, sofern der MQS in dieser Disziplin erfüllt ist.

4. Kommunikation

Der Nationaltrainer stellt sicher, dass die involvierten Athleten und Trainer das Selektionskonzept gesehen und gelesen haben.

Der Nationaltrainer reicht den Selektionsantrag zuhanden von RSS/PluSport ein. RSS/PluSport leitet die Anträge an die FAKO weiter.

Die FAKO trifft eine Selektionsentscheid und reicht diesen zuhanden der Selektionskommission von Swiss Paralympic ein. Der endgültige Entscheid über die Selektion fällt die Selektionskommission.

Swiss Paralympic informiert den Nationaltrainer mündlich über den endgültigen Entscheid. Dieser hat die Aufgabe die betroffenen Athleten umgehend telefonisch zu orientieren. Sobald diese erste Kommunikationsphase abgeschlossen ist, werden alle Athleten von Swiss Paralympic auch noch schriftlich über den Entscheid informiert.

Kandidaten, die gar nie in die engere Auswahl gekommen sind, werden direkt und nur vom Nationaltrainer informiert. Erst nachdem alle Athleten und Delegationsmitglieder über den Entscheid informiert worden sind, orientiert Swiss Paralympic die Öffentlichkeit mit einer Medienmitteilung.

5. Termine

Abgabe Selektionsantrag durch den Nationaltrainer: 29.07.2019
Offizielles Selektionsdatum durch Swiss Paralympic: 30.07.2019

FAKO
SWISS PARALYMPIC



Cornelia Jäger



Andreas Heiniger



Matthias Schlüssel

Sportschiessen



Walter Berger
Nationaltrainer

Ittigen, den 15.01.2019